

Ewig leben

Märchen aus Israel

Lange wollte eine Frau einst leben. Sie war im allerbesten Alter, das – wie wir alle wissen – so um die liegt.

Eine Frau also, eine die das Leben liebte, die wollte gerne ewig leben. Sie hatte gehört, dass es da einen Weisen gab – hoch oben in den Bergen – der in einer Höhle lebt und der alles wusste, die Welt durchschaute und so auch das Geheimnis des ewigen Lebens kannte.

Also machte sich die Frau auf den Weg.

Lange ging sie, lang und weit. Sie ging und ging und ging.

Endlich, nach Monaten, erreichte sie die Höhle des Weisen.

Er sass, von Kerzen umgeben, uralt, mit einem langen Bart in seiner Höhle. Die Frau kniete ehrfürchtig vor ihm nieder: „Es heisst, du kennst das Geheimnis des ewigen Lebens?“

Der Alte schaute sie an: „Du möchtest also ewig leben?“

Stumm nickte sie.

„Nun ja. Du darfst keinen Wein mehr trinken. Keinen Schnaps, kein Bier und keinen süssen Likör. Dann darfst du kein Fleisch mehr essen und keinen süssen Kuchen, kein Gebäck und keine Schokolade.

Du darfst dich nicht mehr in Liebe mit einem Mann vereinigen.

Und – was das Schwerste ist - Nie wieder Märchen hören.“

„Und dann, oh Weiser, dann, wenn ich keinen Wein, keinen Schnaps, kein Bier und keinen süssen Likör trinke. Wenn ich kein Fleisch mehr esse und keinen süssen Kuchen, kein Gebäck und keine Schokolade zu mir nehme, mich nie wieder mit einem Mann in Liebe vereinige und keine Märchen mehr höre Dann werde ich ewig leben?“

„Dann“, sagte der Alte und strich über seinen langen weissen Bart, „dann wird es dir ewig vorkommen.“